

ID-4 Fix

Schnellhärtender Versetzmörtel / Schachtbeton (Zementgebundener 1-Komponenten-Mörtel, grau)

Anwendung

Für das Versetzen von Schachtdeckeln und Einbauteilen, die rasch wieder belastet werden. Durch die beschleunigte Festigkeitsentwicklung werden Schnellreparaturen ohne langwierige Verkehrs- oder Arbeitsunterbrechungen möglich.

Argumente

- Wird nur mit Wasser angemacht
- Einfache und verarbeitungsfreundliche Applikation
- Konsistenz einstellbar
- Von Hand mit der Kelle mischbar
- Wirkt nicht korrosiv auf Eisen
- Hohe Frosttausalz-Beständigkeit

Prüfatteste

LPM, Labor für Präparation und Methodik, Beinwil am See, Nr. A-17643-1

Technische Daten

Dichte bei 20 °C	kg/l		
	2.30 (Rohdichte Frischbeton)		
Granulometrie	mm		
	5 max. Korndurchmesser		
Festigkeiten	Bei einem Mischungsverhältnis der Proben von 1 : 7,5 (Gew.-Teile):		
		bei 10 °C	bei 23 °C
Druckfestigkeit	2 h		15 N/mm ²
	4 h	4 N/mm ²	18 N/mm ²
	6 h	8 N/mm ²	22 N/mm ²
	7 d	55 N/mm ²	56 N/mm ²
Biegezugfestigkeit	28 d		7 N/mm ²
Oekologie	Das Mörtelpulver ist wassergefährdend und muss deshalb ordnungsgemäss entsorgt werden. Nicht in Kanalisationen, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.		
Entsorgung	Mit 12 Massenanteilen Wasser reagieren lassen und ausgehärtetes Material unter Beachtung der TVA und der kantonalen Vorschriften deponieren. Für detaillierte Angaben verlangen Sie bitte das Sicherheitsdatenblatt.		
Giftklasse	Frei		
Transportklasse	kein Gefahrgut		

Lagerung/Haltbarkeit

Im Originalgebinde 6 Monate nach Auslieferdatum ab Werk. Vor Feuchtigkeit schützen. Frostunempfindlich.

Verpackung	Inhalt	Artikel Nr.
Papiersack	25 kg	131
Palette	20 x 25 kg	132
Palette	40 x 25 kg	133

Mischungsverhältnis

Wasser: Mörtelpulver = ca. 1 : 7,5 Gew.-Teile (3-3,5 l pro Sack à 25 kg).

Verarbeitungszeit

3 bis 10 Min., temperaturabhängig

Limiten

Applikationstemperatur:	minimal + 5 °C	maximal + 30 °C
Schichtstärke pro Arbeitsgang:	minimal 15 mm	maximal 50 mm

Materialverbrauch

Für 1 l Frischmörtel werden 2,1 kg Pulver benötigt. Für den Einbau einer Schachtabdeckung werden pro 5 cm Mörtelschicht ca. 1-2 Säcke Fertigmörtel benötigt.

Untergrund

Der Betonuntergrund muss fest, frei von losen und absandenden Teilen, Staub und Schmutz sein. Insbesondere müssen öl- und wachshaltige Schichten sowie an der Oberfläche vorhandene Zementschlämme entfernt werden.

Mischen

Entsprechend dem angegebenen Mischungsverhältnis das Wasser in einem geeigneten Gefäß vorlegen. Mit Kelle mischen. Durch portionenweise Zugabe des Pulvers kann die verarbeitungsgerechte Konsistenz eingestellt werden.

Applikation

Für eine gute Haftung ist ID-4 Fix vorgängig mit einer Bürste in den Untergrund einzumassieren, anschließend ID-4 Fix nass in nass in die Haftbrücke einbringen. ID-4 FIX mit Kelle verarbeiten. Für Schichtdicken von mehr als 50 mm werden dem trockenen Pulver 30 % Gew.-Teile Quarzsand (4 bis 8 mm) beigemischt. Pro 25-kg-Sack ID-4 Fix maximal 7,5 kg Quarzsand. Die Mörteloberfläche kann mit der Reibscheibe abgerieben werden. Der Mörtel muss während der ersten Stunden feucht gehalten werden und durch Abdecken gegen schnelle Austrocknung geschützt werden. Bei Temperaturen unter 10 °C die Mörteloberfläche mit Thermomatte abdecken.

Reinigung

Arbeits- und Mischgeräte können von nicht ausgehärtetem Mörtel mit Wasser gereinigt werden. Erhärteter Mörtel muss mechanisch entfernt werden.

Schutzmassnahmen

Bei Augenkontakt besteht die Gefahr der Aetzwirkung durch den Zementanteil. Dies kann auch bei Hautkontakt zur Entfettung der Haut und somit zu Hautreizungen führen. Beim Mischen und Verarbeiten sind deshalb Schutzbrille und Schutzhandschuhe zu tragen.